

Eine Mirage feiert Geburtstag Felix Meier

Am 26. November 2004 sind in Buochs (NW) die letzten 13 Kampfflugzeuge der Schweizer Mirage-III-Flotte im Rahmen einer öffentlichen Versteigerung an die Meistbietenden verkauft worden. Ferdy Meyer, ehemaliger Werkpilot, gründete am 5. November mit einer Schar Mirage-Freunde den Mirage Verein Buochs. Dank grosser Unterstützung innerhalb weniger Wochen nach der Vereinsgründung konnte der Verein an



der Versteigerung vom 26. November 2004 die «**Mirage III RS, R-2109**», einen Mirage-Aufklärer, erwerben. Zur 10. Mitgliederversammlung begrüsst Ferdy Meyer 71 Mitglieder und 19 Gäste, darunter den Nidwaldner Regierungsrat Villiger. Bruno Kreuzer, Chef Technik, verwies auf die in den vergangenen zehn Jahren für den perfekten Flugzeug-Unterhalt mit vielen Freiwilligen geleisteten 34 Arbeitstage. Für die zahlreichen Roll-outs und Alarm-Starts wurde das ATAR-Triebwerk 151mal gestartet, verbrauchte dabei 15'860 Liter Petrol und verzeichnete eine Laufzeit von 594 Minuten oder knapp 10 Stunden. Ein Projekt und eine Vision haben der Vorstand: Die Mirage J-2313 soll von ihrem Sockel beim Tower Buochs heruntergeholt und auf der anderen Seite beim Mirage Verein Buochs präsentiert werden. Und bis zur Realisation einer musealen **Mirage-Basis Buochs** gebe es noch viel zu tun, meint Ferdy Meyer.